



öffentlich

Vorstellung des Migrationsbeirates und seiner Mitglieder

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Schul-, Kultur- und Sozial-
ausschuss

öffentlich

am 24.06.2022

Kenntnisnahme

A. Beschlussvorschlag:

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis

Anlagen:

öffentlich

Vorstellung des Migrationsbeirates und seiner Mitglieder

Vorbemerkung:

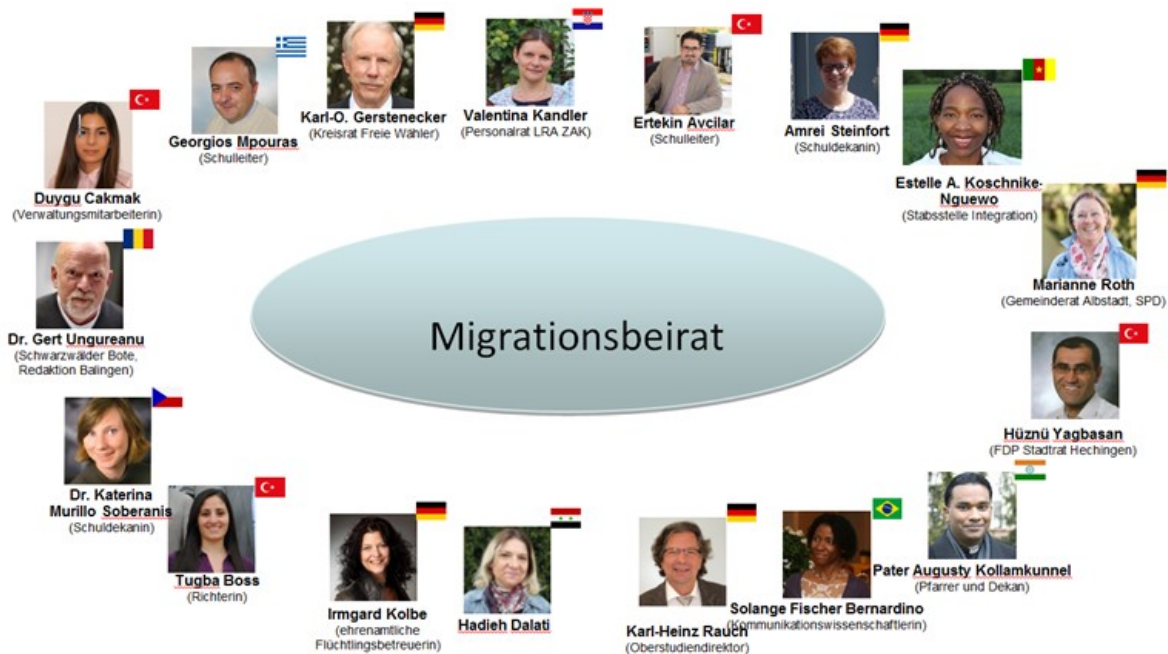
Im Zollernalbkreis leben Menschen aus rund 100 verschiedenen Nationen. Von 189.000 Einwohnern haben 23.500 ausländische Wurzeln, circa 47.000 eine Migrationsgeschichte. Um ihre Interessen zu vertreten und die Migrationspolitik zu begleiten, hat der Zollernalbkreis im April 2019 einen Migrationsbeirat gegründet – als erster Landkreis in Baden-Württemberg. Dabei wurden die Strukturen und Interessen der unterschiedlichen Raumschaften ebenso berücksichtigt wie die vielfältigen Wurzeln, Berufsbilder und Bekanntheitsgrade der Mitglieder um die Akzeptanz des Migrationsbeirates auf Landkreisebene zu gewinnen.

Der Beirat unter Vorsitz von Landrat Günther-Martin Pauli besteht aus 17 Mitgliedern sowie dem Sozialdezernenten des Zollernalbkreises. Sie sind Vertreter aus Politik, Bildung, Kirche, Verwaltung, Wirtschaft und weiteren Bereichen. Von den Mitgliedern sind zehn weiblich, sieben männlich, die Altersspanne liegt zwischen 25 und 69 Jahren, zwölf besitzen eine Migrationsgeschichte. Sie kommen aus Brasilien, Deutschland, Griechenland, Indien, Kamerun, Kroatien, Rumänien, Syrien, Tschechien und der Türkei.

Der Migrationsbeirat hat verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die dem Gesamtgremium zuarbeiten. Derzeit bestehen sechs Arbeitsgruppen mit den Themen:

- Sprache und Bildung
- Interreligiöser Dialog
- Soziales,
- Kommunikation (zuvor: Charta der Gemeinsamkeiten) und
- Interkultureller Garten
- Integration

Die Mitglieder des Migrationsbeirates:



Diverse Aktivitäten und Projekte wurden bereits durchgeführt:

- Mitarbeit bei der Qualifizierung der Elternmentoren
- Besuch sozialer Einrichtungen
- Teilnahme an der Interkulturellen Woche 2021
- Kuchenverkauf zugunsten den Geflüchteten aus der Ukraine
- Einrichtung einer Homepage
- Ausstellung im LRA „Weltreligionen – Weltethos – Weltfrieden“
- Runder Tisch der Religionen im ZAK
- Zusammenarbeit mit der „Stiftung Weltethos“
- Erstellung einer Charta der Gemeinsamkeiten
- Zusammenarbeit mit Wohlfahrtsverbänden
- Infostände

Die Geschäftsführung des Migrationsbeirates obliegt der Stabsstelle Integration und Flüchtlingshilfe.